

"Aktuelle Grundfragen der EU- und US-Exportkontrolle sowie ihre Umsetzung im Unternehmen" am 26. Oktober 2017 in Heilbronn

International - Veröffentlicht am 03.08.2017

Die IHK Heilbronn-Franken bietet zu diesen Themen ein Tagesseminar an.

Der Erfolg eines jeden Exportunternehmens hängt maßgeblich von einer effektiven – und d. h. vor allem einer präventiven - Exportkontrolle ab. Dabei sind nicht nur die deutschen und europäischen Vorgaben einzuhalten, sondern – für die Unternehmen oftmals überraschend – auch die des US-Exportrechts, z. B. wenn amerikanische Vorprodukte verwendet werden. In einem Tagesseminar wollen wir mit Ihnen zunächst die Grundlagen des EU- und US-Exportrechts beleuchten. Anschließend wollen wir danach fragen, wie die Exportkontrolle konkret in Ihrem Unternehmen umgesetzt werden kann, damit Sie die umfassenden Sanktionsmöglichkeiten des Außenwirtschaftsrechts (Geldbußen bis zu 500.000 € oder mehr) vermeiden.

Aus diesem Grund laden wir Sie zum IHK-Seminar „Aktuelle Grundfragen der EU- und US-Exportkontrolle sowie ihre Umsetzung im Unternehmen“ am

Donnerstag, 26. Oktober 2017, 09:00 - ca. 17.15 Uhr, IHK Heilbronn-Franken, Raum E.07,

ein.

Aus dem Inhalt:

- Vorstellungsrunde und Sammlung der unternehmensrelevanten Fragestellungen
- das deutsche und europäische Ausfuhrrecht
- zentrale Fälle zum EU-Ausfuhrrecht
- Anmerkungen zur Reform Dual-Use-VO
- Iran-Embargo und zentrale Fälle hierzu
- US-Ausfuhrrecht: Überblick und zentrale Fälle hierzu
- konkrete Schritte des präventiven Exportmanagements
- Hinweise zur Organisationsanweisung und zum Exportkontrollbeauftragten im Unternehmen
- Praxiserfahrungen des Exportkontrollbeauftragten
- Fragen, Abschlussrunde, Auswertung

Referenten:

RA PD Dr. Harald Hohmann ist Inhaber der Kanzlei Hohmann Rechtsanwälte, Bidingen, und ausgewiesener Fachmann für Exportkontrollrecht. Er hat acht Bücher zum Außenhandelsrecht als Autor oder Mitherausgeber veröffentlicht. Monatliche Beiträge erscheinen von ihm im Exportmanager des FAZ Instituts. Zahlreiche In-house-Seminare für Mandanten in Deutschland/EU, USA und Japan sowie Seminarvorträge zum Exportkontroll- und Zollrecht; er ist gefragter Experte u. a. für den Bundestag/Berlin, ICC/Wien und METI/Tokio.

Sascha Groeninger ist Compliance Officer, Hornschuch Group, Weißbach, Diplom-Exportökonom & Executive MBA Als Zollbeauftragter, Trade Compliance Manager und als Head of Trade Compliance verfügt er über umfassende Erfahrung in diesem Bereich. Des

Weiteren unterstützte er als externer Berater internationale Unternehmen beim Aufbau von Zoll- und Exportkontrollabteilungen. Sascha Groening ist außerdem Lehrbeauftragter an der Hochschule Heilbronn und Dozent im IHK-Zentrum für Weiterbildung.

Zielgruppe:

Angesprochen sind Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen Vertrieb, Kundendienst und Versand, die ihr Wissen im Bereich der EU- und US-Exportkontrolle auf den neuesten Stand bringen möchten.

Ansprechpartner



SLIM DEROUICHE

slim.derouiche@heilbronn.ihk.de

Anhänge

Diese Seite hat keine Anhänge.

Dokument-Informationen

Haupt-Geschäftsfeld: [International](#)

Hinweise / Quellen:

<https://heilbronn.ihk.de/dachmarken/ihkhninternational/idAppointment-2161.aspx>

Autor: Ulrike Hörnstein

Nummer: 403439735

Erscheinungsdatum: 03.08.2017

Wiedervorlagedatum: 03.02.2018

Priorität: Neutral

Stichwörter: Dieser Seite sind keine Stichwörter zugewiesen.

Link zum Artikel: <https://wm.ihk.de/x/dwAMG>